

FLEXIBEL ARBEITEN DIE HOMEOFFICE-REGELUNGEN IM ÜBERBLICK

» Jetzt informieren!



Mode und Bekleidungstechnik - Wien

Fachbegriffe mit L

Aus dem Lexikon der Mode und Bekleidungstechnik

[Zurück zur Übersicht](#)

Labcoat

leichter Kurzmantel im Hemdstil, Vorbild ist die Berufsbekleidung von Laboranten und Ärzten

Label (engl.= Etikett)

In der Mode Bezeichnung für sichtbare Marke

Lackleder

mit Lack glänzend gemachtes Feinleder

Lagen-Look

Bekleidungsstil bei dem kürzere und längere Teile übereinander getragen werden. Auch: Etagen- oder Layer-Look

Lambada-Anzug

festlicher Anzug mit Blousonelementen

Lambswool (engl.= Lammwolle)

Wolle von der 1. Schur der Lämmer, besonders weich und schmiegsam

Lamé

Allgemeinbegriff für metallisch glänzende Stoffe. Echte Lamés sind Seidenstoffe mit verwebten Metallfäden oder metallisch glänzenden Effektgarnen

Laminat

In der Mode Sammelbegriff für beschichtete, schaumstoffkaschierte Stoffe

Landhaus-Stil

hochwertiger, sehr femininer Modestil; orientiert sich an Tracht und Folklore (Alpenraum, Südfrankreich)

Laqué

Gewebe oder Gewirke mit lacklederartiger Beschichtung

Laser-Cut Zuschnitt bzw. Ausschnitte (auch Spitzenbordüren) aus Materialien mittels eines scharf gebündelten Lichtstrahls

Latex

Gummi (Kautschuk), gewonnen aus dem Milchsaft tropischer Pflanzen. Wird neuerdings sogar für Beschichtungen von feinen Seidenstoffen eingesetzt

Lavabel

Bez.f. Crêpe lavable; gut waschbarer, knitterarmer Halbkrepp aus Natur- oder Chemiefaser mit sehr weichem, stumpfem Griff

Lavallièreschleife (franz.)

weiche Kragenschleife mit herabhängenden Enden

Layerings

lose übereinander gelegte Lagen, z.B. mehrere transparente Stoffschichten

Lean-Look

Bezeichnung für eine sehr schmale langgestreckte Silhouette. Von (engl.) lean = schlank, mager

Leavers-Spitze

seltene, sehr feine Vorhangspitze, meist als barocke Blumenkombination gestaltet

Leder

allgemeine Bezeichnung für gegerbte Häute und Felle, deren ursprüngliche Faserstruktur im wesentlichen unverändert bleibt und durch Gerbung dauerhaft haltbar ist

Lederpelz

siehe Pelzvelours

Leg-Appeal (engl.)

Betonung der Beine bei Mini-Röcken bzw. durch hohe Schlitz- oder Transparenz bei langen Röcken

Leger-Kleidung

Sammelbegriff für einen zwanglosen Bekleidungsstil, der aus der bequemen, strapazierfähigen, unkonventionellen Jeans-Mode hervorgegangen ist

Leger-Sakko

bequem geschnittenes Sakko mit leichter Innenverarbeitung (halb- oder ungefütert)

Leggings (engl.=Beinlinge)

urspr.: hohe Ledergamaschen, auch Lederbeinkleidung der nordamerik. Indianer. Heute Bez. f. fußlose Strumpfhose, dünne anliegende Hose aus Maschenware

Leisurewear (engl.: leisure=Muße)

Begriff für Freizeitbekleidung

Leotard (franz.)

einteiliges, enganliegendes, oft ärmelloses Trikot. Wird zum Turnen und beim Ballett getragen. Auch: Bodysuit

Liberty

In der Mode Bez. f. Kleider- und Fattersatin aus stark glänzenden, weich ausgerüsteten Chemieseiden

Liberty-Drucke

kleine Blümchen und Ranken, dicht gesetzt und in mürden Farben, meist auf Baumwollstoffen

Lifestyle (engl.)

dem Trend entsprechender Lebensstil

Ligne-Boule (franz. boule=Kugel)

Bezeichnet die O-Linie

Lingerie-Kleid/Stil (franz. lingerie=Wäsche)

Kleid bzw. Mode im (Unter-)Wäsche-Stil

Liquette

über der Hose zu tragende Hemdbluse mit seitlichen abgerundeten Schlitzten

Liquette-Abschluß

Längengestaltung mit seitlichen, abgerundeten Schlitz

Livingstone-Anzug

Tropenanzug im engl. Kolonialstil

Livree-Stil (franz.=Bedienstetenkleidung)

Stil, der Elemente ziviler Uniformen wie Chauffeur, Liftboy etc. übernimmt

Loden

Sammelbegriff für Wollstoffe mit durch Ausrüstung rustikalen Oberflächen, feine Qualität: Leichtloden

Logo

1. Firmenzeichen, Markenzeichen, Emblem
 2. Schriftzug, appliziert oder aufgedruckt, z.B. auf Strickware
-

Longblazer (engl.=langer Blazer)

verlängert gearbeiteter Blazer, der die Länge eines Paletots oder Mantels erreichen kann

Longblouson

überlang gearbeitetes Blouson

Longjohn

früher: Unterwäsche- bzw. Schlaf-Einteiler aus Großvaters Zeiten

heute: Body in einfacher Schnitfführung, auch mit Kapuze

Longkaro-Muster

langgestellte rechteckige Karos

| |
|---|
| |
| Longline-Pants Miederhose mit Oberschenkellangem Bein |
| |
| Longshirt (engl.=langes Hemd, Hemdbluse) |
| |
| Longuette-Jupe (franz.=langer Rock) |
| |
| Loop 1. Effektwirne mit deutlichem Schlingencharakter 2. Gewebe dessen Warenoberfläche durch Loopzwirne Bouclécharakter erhält |
| |
| Lotfront eckiger Abstich bei Anzügen und Sakkos |
| |
| Lumber taillenkurze gerade oder anliegende Jacke mit Bündchenabschluß |
| |
| Lumberjack (engl.-amerik.=Holzfäller) hüftlange sportliche Jacke in Blousonform |
| |
| Luminat-Drucke Bezeichnung für Klebedruckmotive aus hauchdünner Aluminiumfolie |
| |
| Lunch-dress (engl.=Kleid für die Geschäftsfrau) Die Business-Frauen aus den USA waren Vorbild für diesen Kleiderstil, der perfekt aber nicht zu gestylt wirkt |
| |

Luncheon-Kostüm (engl. luncheon=formeller Frühstücksimbiß)
strenges Kostüm

Lüster (franz. lustre=Glanz)
ursprünglich: tuchbindiger Stoff mit Glanzgarn im Schuß
heute werden alle glänzenden Gewebe, ob mit natürlichem Glanz oder Glanz-Ausrüstung, so bezeichnet

Luzid (lat.)
hell, durchsichtig bzw. klar, verständlich

Lycra
Markenname für Elasthan=synth. Chemiefasern mit hoher Elastizität, die als Beimischung zur Erzielung elastischer Gewebe verwendet werden

Lyocell
Zellulosefaser der Firma Lenzing. Stabil, pflegeleicht, hautfreundlich und vielseitig (kann wie Wolle, Seide oder BW wirken)

Zurück zur Übersicht

Stand: 20.03.2019